






Diana Golze
Mitglied des Deutschen Bundestages

Platz der Republik 1, 11011 Berlin

 (030) 227 – 72329

 (030) 227 – 76329

 Diana.Golze@bundestag.de

Wettbewerb "Zivilcourage vereint" 2009

Unter dem Slogan „Zivilcourage vereint!“ soll eine alte Tradition neu benannt und zukünftig unter diesem Motto fortgeführt werden: Antifaschismus europaweit praktizieren, etablieren und honorieren. Unser alljährliches Engagement, über einen antifaschistischen Wettbewerb und eine anschließende Bildungsreise junge Leute zum kunstvollen und intelligenten Widerstand gegen neofaschistische, rassistische und fremdenfeindliche Aktivitäten zu ermuntern und ihr bereits bestehendes Engagement zu würdigen, geht in seine 6. Runde.

Diana Golze unterstützt auch in diesem Jahr wieder dieses wichtige Projekt und motiviert alle Jugendlichen in ihrem Wahlkreis an diesem Wettbewerb teilzunehmen.

Wir suchen Deine gewaltfreien, kreativen Ideen – ganz gleich, ob Du sie bereits umgesetzt hast und davon Bericht erstattest oder sie erst für unseren Wettbewerb kreierst. Schicke uns Deine künstlerische, journalistische, literarische Antwort auf rechtsextreme Propaganda.

Wir suchen Deine Konzepte für Antifa-Kampagnen, Berichte von gewaltfreien, originellen Aktionen, von laufenden Antifa-Projekten, aber auch Songs, Theaterstücke und vieles mehr. Nutzt die Gelegenheit und stellt Eure Bündnisse vor oder werdet kreativ!

Regularien:

1. Du solltest zwischen 16 und 26 Jahren alt sein.
2. Du musst Deinen Wettbewerbsbeitrag bis zum 3. April 2009 eingereicht haben.
3. Deinen Beitrag sendest Du bitte an das Wahlkreisbüro Diana Golze, Märkischer Platz 2, 14712 Rathenow oder per E-Mail an diana.golze@bundestag.de.
4. Wir bitten um Verständnis, dass wir pro Beitrag nur eine Person prämiieren können.
5. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
6. Eine Barauszahlung der Preise ist nicht möglich.
7. Frühere Gewinner/-innen unseres Wettbewerbs können leider nicht auf einen erneuten Gewinn hoffen.

Den Gewinnerinnen und Gewinnern des Wettbewerbs winkt eine einwöchige Reise im Frühsommer 2009 nach Österreich. Im Zentrum des Aufenthalts werden Begegnungen mit Zeitzeugen und der Besuch von Orten des antifaschistischen Widerstandes stehen. Es wird aber auch genügend Gelegenheiten geben, Österreich von seiner touristischen Seite kennenzulernen.

PRESSEMITTEILUNG